

"Unsere Aufbauarbeit"

1. Umwandlung des provinziellen Charakters unseres Volkes durch den Krieg
2. Idee unseres Volkes: Ausgleich zwischen Ost und West, Volkstum und Nationalstaat

3.12 Jahre Defensive

4. Folgen dieser Politik und der neuen Lage und der Wirtschafts
 - a. Verlust der Autonomie
 - b. Gefahr der neuen Erziehung
 - c. Bankrott der Schule und Kirche
 - d. Verlust des Nationalvermögens
 - e. " durch die Agrarreform
 - f. Kapitalisierung
5. Mängel dieser Politik
 - a. Missachtung der inneren Kräfte
 - b. Fehlende Mitarbeit am Staate
 - c. Fehlen eines Aufbauplanes
 - e. Mangelnde Elastizität der Körperschaften durch Überalterung
 - f. Ausschliessung weiterer Kreise von der Mitarbeit
 - g. Gruppenbildung innerhalb der Führerschaft bis zur Würdelosigkeit
 - h. Eine Presse, die der Macht dient
 - i. Mangelnder Blick für den Struktur- und Ideenwandel im Volke
 - j. Unfähigkeit zur geistigen Mobilisierung des Volkes
 - k. Eindringen von wirtschaftlichen Bindungen in die Führerschaft
 - l. Auslieferung an die Subventionen und Ermatten des Selbsthelfewillens
 - m. Mangelnder Blick für die soziale Gefahr
 - n. Überspannung der Disziplin
 - o. Unzufriedenheit der Massen, Stumpfheit und Interesselosigkeit

6. Folgerungen

- a. Abdankung der bisherigen geistigen Einstellung durch Neuwahlen. Ohne neue Personen kein Umschwung
- b. Positive Folgerung: Aufbau der lebendigen Volkskräfte

7. Das Aufbauprogramm

A. Grundsätze

1. Stärkung der eigenen Volkskräfte
2. Statt defensiver Politik eine aktive
3. Makellosigkeit der Führer
4. Bejahende Einstellung zum Staat
5. Lebendige Vertiefung des Ver-

hältnisses zu den anderen Deutschen
6. Vertiefung der kirchlichen Arbeit

B. Die Aufbauprogramme

1. Volksorganisatorisches Programm

- a. Schaffung eines neuen Volksprogrammes durch einen sachsentag, es enthält:
- b. Vorschriften über die Kompatibilität
- c. Disziplinargericht
- d. Schaffung einer lebendigen Volkskanzlei
- e. Direkte Wahl eines Teils des Volksrates
- f. Neugründung eines Deutschen Verbandes

2. Volkspolitische Programm

- a. Bejahende Einstellung zum Staat
- b. Entschiedener Angriffskampf zur Wiederherstellung der Autonomie
- c. zur Sicherung einer Subvention
- d. zur Schaffung der Minderheitengesetzes - *Aggravations - Nationalprivilegien*
- e. Klärung der Richtung unseres Politik im Inland besonders in den Kommunen
- f. Engere Verbindung zwischen Volk und Führer
- g. Freiheit der Presse von Führergruppen und Geldkreisen
- h. Vertiefung unseres Verhältnisses zu den anderen Deutschen nicht bloss auf organisatorischen Gebiete /Kulturverband/
- i. Politische Erziehung und Mitarbeit der Jugend
- j. Beachtung der sozialen Frage

1. Kulturprogramm (Theater)

3. Kirchenaufbauprogramm

- a. Neues Wahlrecht für das Konsistorium
- b. Absetzbarkeit unfähiger Geistlicher
- c. Kirchendirektoren
- d. Grundliche und radikale Beseitigung der Budgetkrise
- e. Religiöse Mission

4. Wirtschaftsprogramm

- a. Zurückführung der Banken zu altruistischen Instituten
- b. Lösung der Raiffeisenfrage
- c. Gewerbezüchtung
- d. Siedlung
- e. Wirtschaftsrat

f. Der Wirtschaftsrat

1. Gründe

- a. Nationale / Die 3. Organisation
- b. wirtschaftliche
- c. soziale / Arbeitnehmerverband

2. Organisation

- a. Dachorganisation
- b. Plenum
- c. Ausschuss
- d. Kanzlei

3. Aufgaben

- a. Richtlinien zur planmässigen Zusammenarbeit
- b. Koordinierung der Tätigkeit der Verbände
- c. Gutachten und Konjunkturforschung, Index, Marktberichte, Auskunft, Wirtschaftskammer
- d. Studien- und Vortragswesen
- e. Kontrolle über Fachschulen
- f. Handels- und Schiedsgericht
- g. Soziale Hilsinstitute
- h. Treuhandgesellschaft
- i. Gesamtvertretung der sächsischen Wirtschaft

4. Finanzierung

- a. Beiträge
- b. Auskunftserteilung
- c. Schiedsgerichtssprechung
- d. Interventionen
- e. Treihandarbeit
- f. Zeitschrift

Schlusswort

Nicht unsere Aufgabe, Details auszu-
arbeiten, aber in die 4 Programme geht
alles ein.

Neuer Geist

Alter weg

Entschliessung